

- 4 — 5 Am unteren Rotlaufweg bei Dornholzhausen unweit Bad Homburg v. H. am 22. 9. 1956;
 6 — 8 Ockstadt (Kr. Friedberg), Triften oberhalb des Ortes bis zum Sportplatz, z. T. Obstbau. 6 — 7 am 23. 9. 1956, 8 am 29. 9. 1957;
 9 — 10 Galgenberg bei Diedenbergen (Kr. Main-Taunus), Triften vor dem Waldrand nordwestlich des Ortes, am 14. 10. 1956;
 11 — 12 Breite Heide bei Ortenberg (Kr. Büdingen) am 4. 10. 1958, Triften südlich des Waldrandes, randlich Gebüsch aus *Juniperus communis*, *Pinus silvestris*, *Rosa agrestis*, *R. rubiginosa*, *R. canina*, *Prunus spinosa* und *Crataegus monogyna*.

Literatur:

- Knapp, R., Pflanzengesellschaften des Vogelsberges. Schriftenreihe der Naturschutzstelle Darmstadt, IV, 3. 161—220, 1958.
 Oberdorfer, E., Süddeutsche Pflanzengesellschaften. Pflanzensoziologie 10, Jena, 1957.

Feldzug gegen die Berberitze

Dr. Hans Stadler, Lohr a. M.

In unserem Nachbarland hat die bayerische Ministerialforstverwaltung die Ausrottung aller Berberitzensträucher verlangt und den Forstämtern Ratschläge für die Ausrottung dieses Strauches gegeben. Man will dadurch den Getreiderost bekämpfen. In welchem Maße diese Forderung erfüllt wurde, zeigt z. B. der Bericht des Forstamtes Moosburg, in dessen Bereich im Wirtschaftsjahr 1959 103 000 Berberitzensträucher vernichtet wurden! Dabei gibt es Getreiderost auch in Gegenden, wo keine Berberitze wächst, z. B. in Buntsandstein- und Urgesteinsgebieten und im ganzen Land Dänemark. Von amtswegen soll mit der üblichen deutschen Gründlichkeit ein Strauch ausgerottet werden, der eine Zierde unserer Landschaft ist. Armer Naturschutz!

Schriftenschau

Eberle, G., Unsere mitteleuropäischen Schildfarne (*Polystichum*) im Lichte neuer Erkenntnisse. *Natur und Volk*, 89, 12, 407—414, 1959. — Verf. zieht nun auch die Schildfarne in den Kreis seiner Studien, wie er es in mustergültiger Weise bisher mit den Streifenfarne getan hat. Lipser

Schumacher, A., Beiträge zur Brombeerflora Bielefelds. *Bericht d. Naturw. Ver. f. Bielefeld u. Umgegend*, 15, 228—274, 1959. — Mit übersichtlichen und doch gründlichen Schlüsseln, die verlocken, sich mit diesem, sonst für schwierig gehaltenen Gebiet zu befassen. Lipser

Nachrichten

Exkursionsplan 1960 der Wetterauischen Gesellschaft Hanau

15. 5. Taunus: Falkenstein, Reichenbachtal, Kleiner Feldberg, Zacken (mit Bus). —
 26. 7. Wetterau: Butzbach, Münzenberg, (mit Bus). — 24. 7. — 6. 8. Tirol: 14 Tage-
 Fahrt in das Pitztal (Fahrt mit halber Pension DM 150,— oder voller Pension DM 190,—).
 18. 9. Pilzwanderung: Niederrodenbach — Michelbach.
 Leitung der Exkursionen: B. Malende, Hanau, Kastanienallee 37.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hessische Floristische Briefe](#)

Jahr/Year: 1960

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Stadler Hans

Artikel/Article: [Feldzug gegen die Berberitze 16](#)